

COMPUTER: Windows unverschlüsselt

Windows geknackt

Und es geht doch: Windows lässt sich auf dem USB-Stick installieren, auch wenn der Setup-Datenträger gerade nicht zur Hand ist. Vergessene Windows-Passwörter oder Produktschlüssel sind kein Drama.

Sie sind der Herr Ihres Betriebssystems – auch wenn Microsoft das manchmal zu vergessen scheint. OEM-CDs lassen sich in vollwertige Setup-Datenträger verwandeln – samt allen Service-Packs und neuesten Patches. Wenn Sie Ihre Windows-Passwörter vergessen, kommen Sie trotzdem ins System. Falls die Installations-DVD von Vista gerade nicht auffindbar ist, können Sie Vista dennoch auf Ihrem USB-Stick installieren. Sie müssen auch nicht jedes Mal die nervige Echtheitsprüfung durchführen, um Microsoft-Software herunterzuladen.

einem – besser zwei – Gigabyte Speicher. Wie Sie Vista mit Hilfe der Original-Datenträger auf Stick und CD installieren, das beschreibt der Artikel "Windows auf USB-Stick und CD" auf Seite 10.

So geht's: Installieren Sie zunächst das HP USB Disk Storage Format Tool 2.1.8 auf Ihrem PC (http://h50178.www5.hp.com/local_drivers/17550/SP27608.exe, kostenlos). Es macht USB-Sticks bootfähig.

Installieren Sie dann den Entwicklerbaukasten Automated Installation Kit für Windows Vista SP1 936330 AIK (www.microsoft.de, kosten-

Installieren Sie das Windows AIK von diesem Datenträger mit einem Doppelklick auf die Datei *waikx86.msi*.

Falls Sie eine Fehlermeldung erhalten, dass das Microsoft .NET Framework 2.0 (www.microsoft.de, kostenlos) oder MSXML 6.0 (www.microsoft.de, kostenlos) fehlen, installieren Sie zuerst diese Tools. Microsoft liefert sie mit dem AIK für Windows Vista SP1 mit: Die Datei *netfx86.exe* installiert das .NET Framework 2.0, und *msxml6x86.msi* installiert MSXML 6.0. Führen Sie anschließend die Installation des AIK für Windows Vista SP1 erneut aus.

Laden Sie Winbuilder 075 Beta 3 (www.vistape.net/files/WinBuilder.rar, kostenlos) auf Ihren PC und entpacken Sie das Archiv. Sie finden das Programm auf der Heft-CD unter *Computer*, *Windows geknackt*. Starten Sie Winbuilder per Doppelklick auf die Datei *WB075b3.exe*. Aktivieren Sie unter *Servers* die Einstellungen *vistape.net/project* sowie *vistape.net/beta*. Wählen Sie im linken Pulldown-Menü *Recommended* und stellen Sie sicher, dass unter *Vista-PE-Core* die Einstellungen *App* und *Addons* aktiviert sind. Klicken Sie auf *Download*. Winbuilder lädt daraufhin die benötigten Dateien auf Ihren PC.

Legen Sie unter *Paths*, *source directory* den Pfad *C:\Programme\Windows-AIK* zum Windows AIK fest und klicken Sie links auf den Eintrag *Main Configuration*. Wählen Sie die Einträge *Standard in RAM*, *BS Explorer*, *1024x768*, *German* sowie *Text*.

Klicken Sie sich durch die linke Baumstruktur und wählen Sie die Tools aus, die in den USB-Stick integriert werden sollen. Entfernen Sie unbedingt das Häkchen vor *Virtual Test*. Mit einem Klick auf *Play* stellt Winbuilder die Dateien für den USB-Stick zusammen.

Stecken Sie nun Ihren USB-Stick an den PC und machen Sie ihn bootbar: Wechseln Sie links unter dem Punkt *Finalize* zum Eintrag *Create ISO/CD/USB*. Geben Sie im unteren Eingabefeld den Laufwerkbuchsta-



ben zum USB-Stick an. Ein Klick auf *Make USB boot device* startet das vor installierte HP-Tool zum Formatisieren von USB-Sticks. Wählen Sie als Dateisystem *FAT32* und bestätigen Sie mit *Start*.

Sobald die Formatisierung abgeschlossen ist, überträgt Winbuilder alle Dateien auf den USB-Stick. Anschließend lässt sich eine abgespeckte Version von Vista von diesem USB-Stick booten.

Wie Sie XP und Vista auf einem USB-Stick installieren, wenn Sie eine Installations-CD oder -DVD zur Hand haben, lesen Sie im Artikel *Windows auf USB-Stick und CD* auf Seite 10.

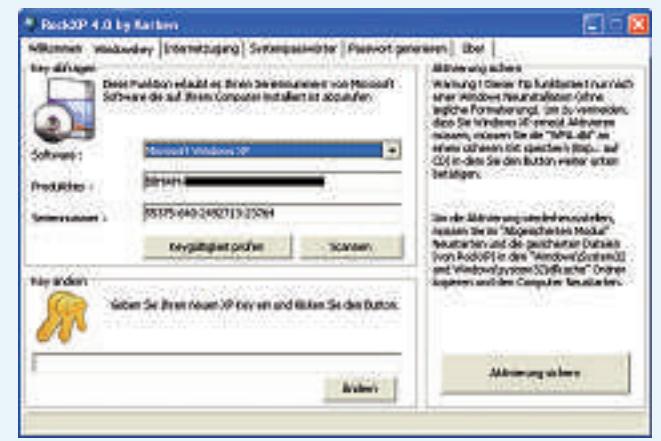
ROCK XP 4.0: SO LESEN SIE WINDOWS-PRODUKTSchlÜSSEL AUS

Eine Neuinstallation von Windows XP erfordert den Produktschlüssel. Wenn Sie ihn nicht zur Hand haben, lesen Sie ihn aus dem laufenden System aus.

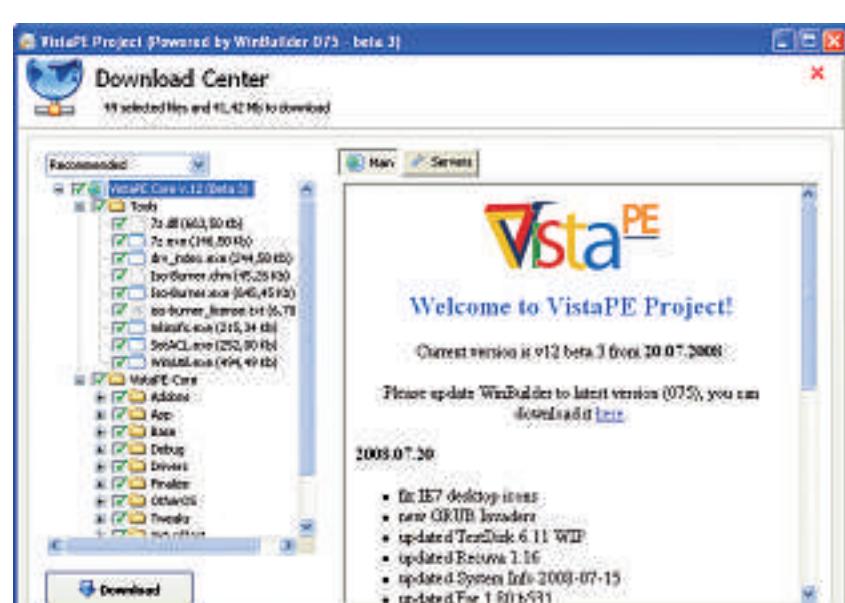
Rock XP 4.0 (www.koren.info/rockxp, kostenlos) liest den Produktschlüssel von XP aus.

Laden Sie das Tool auf Ihren PC und starten Sie es. Unter *Change language* wählen Sie *german.xml* und starten das Programm neu.

Holen Sie den Reiter *Windowskey* nach vorn und klicken Sie auf *Scannen*. Rock XP ermittelt automatisch den Windows-Produktschlüssel und zeigt ihn unter *Productkey* an.



Rock XP 4.0: Die kostenlose Software liest den Produktschlüssel von Windows XP aus.



Winbuilder 075 Beta 3: Das Tool kopiert eine abgespeckte Version von Vista auf den USB-Stick.

Windows knacken

So installieren Sie Vista auch ohne Installations-DVD auf dem USB-Stick, rekonstruieren vergessene Passwörter oder umgehen die Echtheitsprüfung von Windows.

Vista auf dem USB-Stick installieren

Für Vista: Windows Vista lässt sich auch dann auf Ihrem USB-Stick installieren, wenn Sie keine Setup-DVD zur Hand haben. Sie brauchen lediglich einen bootfähigen Stick mit

los), kurz Windows AIK. Das Kit enthält die Systemdateien von Vista, so dass Sie keinen Installations-Datenträger brauchen.

Rufen Sie die Webseite www.microsoft.de auf und geben Sie oben ins Suchfeld *windows-automated-installation.kit* ein. Laden Sie die rund 1,2 GByte grosse Datei *6001.18000.080118-1840kb3.aik_de.iso* auf Ihren PC herunter und brennen Sie sie anschließend mit einem Brennprogramm wie ImgBurn 2.4.2.0 (www.imgur.com, kostenlos) auf einen DVD-Rohling. Sie finden ImgBurn auf der Heft-CD.

Legen Sie unter *Paths*, *source directory* den Pfad *C:\Programme\Windows-AIK* zum Windows AIK fest und klicken Sie links auf den Eintrag *Main Configuration*.

Wählen Sie die Einträge *Standard in RAM*, *BS Explorer*, *1024x768*, *German* sowie *Text*. Klicken Sie sich durch die linke Baumstruktur und wählen Sie die Tools aus, die in den USB-Stick integriert werden sollen. Entfernen Sie unbedingt das Häkchen vor *Virtual Test*. Mit einem Klick auf *Play* stellt Winbuilder die Dateien für den USB-Stick zusammen.

Stecken Sie nun Ihren USB-Stick an den PC und machen Sie ihn bootbar: Wechseln Sie links unter dem Punkt *Finalize* zum Eintrag *Create ISO/CD/USB*. Geben Sie im unteren Eingabefeld den Laufwerkbuchsta-

Rettungs-CD ohne Windows-CD erstellen

Für XP und Vista: Eine Rettungs-CD repariert das System, falls es nicht mehr startet. Wenn Sie gerade keinen Windows-Datenträger zur Hand haben oder lediglich eine Recovery-Version besitzen, erstellen Sie mit kostenlosen Microsoft-Tools dennoch eine Rettungs-CD für XP oder Vista.

So geht's: Der Entwicklerbaukasten Automated Installation Kit für Windows Vista SP1 936330 AIK (www.microsoft.de, kostenlos) enthält die Systemdateien für die

Beachten Sie: Rock XP basiert auf der Software *pwdump2.exe*, die auch Trojaner nutzen. Daher erhalten Sie unter Umständen von Ihrem Virensucher fälschlicherweise einen Warnhinweis beim Ausführen des Tools.

ANZEIGE

ARP
IT for your business

KABEL...

... das umfangreichste, sofort lieferbare Angebot:
1200 Kabel sorgen für Ihren Anschluss